

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 133 (2007)
Heft: 9

Artikel: Gymnasium Freudenberg live : "Deutsch für Russen"
Autor: Buchinger, Wolf
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-604553>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«Deutsch für Russen»

Die Lehrerin kommt herein, keine Reaktion der 15 Schüler: «Guten Morgen Ihr Lieben!»

Keine Reaktion, sie beginnt scheinbar unbeeindruckt den Unterricht: «Das Perfekt ist im Deutschen nicht besonders schwer, es wird mit ‹haben› oder ‹sein› konjugiert, ich gehe gleich in die Praxis: Iwan, was hast du gestern Abend gemacht?»

«Ich bin gesoffen.»

Soll sie nun reagieren oder ein weiteres Beispiel machen? «Iwan, das muss heissen: Ich habe gesoffen.»

«Dase habe iche nüt von Dirrrr gedenket.»

«Richtig, das ist Perfekt, aber man sagt zu einer Frau ‹Sie› und es muss heissen: Ich habe gedacht. Okay, das kommt schon. Dann die 2. Person bitte.»

«Sie haben gesoffen!»

«Ja, richtiges Partizip, aber falsche Person, es muss heissen: Du hast gesoffen.»

«Ja, iche habene gesoffen.»

«Im Namen der Schulleitung: Was hast du getrunken?»

«Wodka, das ise auche perrrrfekt.»

«Tut mir leid, ich muss 200 Franken kassieren für unerlaubte Alkoholbenutzung, hier darfst du nicht!»

«Darrrrf ich doch, meine Mamuschka hat 2000 Franken vorausgezahlt, ich darrrrf noch sieben Mol.»

«Das ist ja schrecklich, nimmst du evtl. auch – eh – Drogen?»

«Njet, nie in Schule, nurrrr in Stadt.»

«Und die Urinprobe?»

«Machen Dimitri fürrrr mich.»

«Das ist ja kriminell! Ich werde dafür sorgen, dass du fliegst!»

«Gehen nicht, 20 000 Franken schon in Sekretariat.»

«Dann spreche ich mit dem Direktor.»

«Gehen nicht, er sein gerade auf derrrr Jagd.»

«Woher weisst du das?»

«Mein Baba haben gerade geesemest, Herrrrr Direktor haben schon zwei Rehe geschissen.»

«Das toleriere ich nicht, du wirst niemals Abitur machen, niemals!!!»

«Das ist auch schon perrrrfekt, Abiturpapierrrr liegen schon in Sekretariat, Herrrrr Direktor mache Ferien mit seinerrrr Frau in unsere Datscha, scho alles perrrrfekt.»

Wolf Buchinger



Russische Föderation
Российская Федерация

Offertanfrage

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten (EDA)
Bundeshaus West
CH-3003 Bern

Sehr geehrte Damen und Herren

Dürfen wir Sie höflich bitten, uns bis kommenden Freitag folgende Positionen verbindlich zum Kauf gegen bar anzubieten:

1. Das Gewässersystem der Thur inkl. gesamter Brückeninfrastruktur für die Veranstaltung von Bootrennen.
2. Sämtliche Rechte an den Begriffen «Rütli», «Morgarten» und «Sempach» zwecks Lancierung einer neuen Getränkelinie.
3. Der auf eidg. Staatsgebiet entfallende Teil der topografischen Erhebung «Matterhorn» ab einer Höhe von 1000 Metern über Meer. Das Objekt ist für Forschungszwecke vorgesehen.
4. Die Altstadt von Neuenburg für die Verwendung als neuer Regierungssitz des Bezirks Kaliningrad, Ostpreussen.
5. 3 Kubikkilometer Appenzeller Nagelfluh in Blöcken à 2 Tonnen, verpackt auf Normpaletten für die Renaturierung des Don-Wolga-Kanals.
6. Übertragung der Rechte aus Arbeitsverträgen mit den Absolventen der Eidg. Technischen Hochschule, Fachrichtung Maschinenbau, Jahrgänge 1947 – 1985.

Konditionen:

10 Tage, 2% Skonto, Zahlung per äquivalenter Menge Erdgas zum von unserem zuständigen Ministerium festgelegten Tagespreis.

Gerne erwarten wir Ihr schriftliches Angebot.

Ministerium für wirtschaftliche Entwicklung und Handel
Kreml, Roter Platz
RU 103073 Moskau

Gez. Michail Antonow